

Mit Sachsens Plus- und TaktBussen 768 Mal um den Globus

22 Millionen Euro: Verkehrsministerium finanziert den Aus- und Aufbau des Netzes im Freistaat

Mein Bus

Ob zur Arbeit oder Schule, zum Einkauf oder Arzt: Plus- und TaktBusse bringen alle Sachsen schnell und sicher ans Ziel. Derzeit sorgen sachsenweit 130 Buslinien dafür, dass abseits der Metropolen wohnende Menschen eine komfortable, zügige und zuverlässige Anbindung an ihre Kreis- und Großstädte erhalten. Seit der Einführung der Plus- und TaktBusse im Jahr 2019 ist es gelungen, das für die Nutzer attraktive System im Öffentlichen Personennahverkehr zu etablieren. Und der Auf- und Ausbau des Busnetzes gehen stetig weiter voran. Bis Anfang 2023 soll das Netz auf 153 Linien wachsen!

Mein Takt

Ganzjährig sind gleiche Abfahrtszeiten auf gleichen Linien garantiert: PlusBusse fahren wochentags und unabhängig von Schulzeiten und Ferien zwischen 5 und 21 Uhr jede Stunde und auch am Wochenende und an Feiertagen im Takt. Der TaktBus fährt alle zwei Stunden und auch am Samstag, in den Abendstunden und in den Ferien. Stadtzentren und Stationen des täglichen Lebens sind so 365 Tage im Jahr auch aus den ländlichen Gebieten heraus erreichbar.

Mein Anschluss

Mit dem PlusBus zur Bahn: Dank durchdachter Verzahnung der einzelnen Verkehrsmittel sorgen die sächsischen Verkehrsunternehmen dafür, dass Ziele auch über Kreis- und Verbundgrenzen hinweg erreichbar sind. Umsteigen ist einfach und bequem: Durch aufeinander abgestimmte Linien ist der Übergang zu anderen Nahverkehrsverbindungen – wie S-Bahnen oder Regionalbahnen – sichergestellt. Und das bei maximal 15 Minuten Wartezeit!

**Dein Bus?
Kommt!**
Sachsen, steigt ein!

ZUKUNFT.

STAATSMINISTERIUM
FÜR WIRTSCHAFT
ARBEIT UND VERKEHR

Freistaat
SACHSEN

Foto: © SSWA/Ronald Böhm

Gemeinsam zum Ziel

Dichtere Takte, einfache Tarife und gute Verbindungen machen den öffentlichen Nahverkehr attraktiv für Jung und Alt. Seit 2019 bauen die sächsischen Verkehrsverbünde das Plus- und TaktBus-Liniennetz aus, führen neue Linien ein und strukturieren die bestehenden Netze um. Mit dem Ziel, die verlässliche Erreichbarkeit aller Regionen Sachsens weiter voranzubringen, finanziert die sächsische Landesregierung dieses erfolgreiche Verkehrsprojekt mit derzeit jährlich rund 22 Millionen Euro.

Damit werden schon heute 9,5 Millionen zusätzliche Fahrplankilometer realisiert. Oder anders gesagt: Sachsens Plus- und TaktBusse umrunden dank der Mitfinanzierung die Welt 768 Mal im Jahr. Und bis Anfang 2023 kommen weitere 1,5 Millionen Fahrplankilometer hinzu.

„Wir konzentrieren uns im Personennahverkehr besonders auf den Netzausbau. Um die Erreichbarkeit und Anbindungen auch auf dem Land weiter zu verbessern, unterstützen wir die kommunalen Aufgabenträger beim

Ausbau des Plus- und TaktBus-Netzes“, so Verkehrsminister Martin Dulig. „Neben abgestimmten Fahrplänen geht es aber auch um einheitliche Preise! Daher arbeiten wir gemeinsam mit den sächsischen Verkehrsverbänden und den in Sachsen tätigen Eisenbahnverkehrsunternehmen an einem

einheitlichen Sachsentarif. Unser gemeinsames Ziel ist es, diesen landesweiten Tarif für Fahrten über die Verbundgrenzen hinweg im kommenden Jahr einführen zu können.“



Mehr Informationen unter
smwa.sachsen.de